

# Eine Freundin aus alten Tagen

na hier werdet ihr viel freude haben.Es geht wieder um unseren liebling Seto kaiba.Diesmal versuche ich noch eine Frau in diese ff einzubinden.

Von vulkanier2

## Kapitel 12: Nur Freunde???

Kapitel: Nur Freunde???

Seitdem ayumi nun mit seto zusammenarbeitet,war das verhältnis der beiden noch viel besser geworden.Kaiba bezog ayumi in allen geschäftlichen entscheidungen mit ein.An vielen geschäftsessen hatte sie teilgenommen.

Eigentlich hockten die beiden ständig zusammen.Auch in der schule hatte es sich einiges geändert.Anfangs war kaiba noch recht einsilbig zu ayumi gewesen.Nun sprachen sie mehr miteinander.Hauptsächlich ums geschäftliche,aber wenigstens schon ein anfang.Viele der weiblichen mitschülern guckten und sahen diese veränderung.Denn man sah die beiden ja nur noch im doppelpackt.Auch in den pausen hockten die zusammen.Wo eins seto kaiba ganz alleine in der kantine saß,saß nun ayumi ihm gegenüber.

"man ayumi,schön dass man dich auch mal alleine antrifft."witzelte tea.

Ayumi stand gerade am waschbecken und grinste.

"tja ist immer doch eine damen-toilette.Wäre ja schlimm wenn es gemischt wäre."lächelte ayumi.

"ja dann würde ich dich ja nieee mal alleine sehen."sagte tea

"was meinst du den damit.wir sind doch alleine."fragte ayumi erstaunt

"na ja du bist ja ständig mit kaiba in den pausen zusammen.Und außerhalb hast du auch kaum noch zeit.Sag mal was läuft den zwischen euch ab.Ich meine du bist so ein hübsches mädchen.Du kannst jeden mann haben.warum gibst du dich mit diesem eisblock ab?"fragte tea

Ayumi hörte kurz auf ihre hände zu waschen.

"zwischen kaiba und mir läuft nichts.Wir sind nur freunde."sagte sie

"Freunde???"Kaiba kann freundschaften nicht leiden.Bist du dir da sicher??"fragte tea erschrocken.

"natürlich sind wir freunde.Wir kennen uns schon seit kindheit an.Ich habe doch gesagt,das ich früher auch mal hier gelebt hatte.Da hatte ich seto kennengelernt."sagte ayumi

"ach so, jetzt geht mir ein licht auf. Aha und du willst nur freundschaft mit ihm??" fragte tea

"sag mal tea was sollen diese fragen??" fragte ayumi schon leicht verstört.

"ayumi man sieht es dir doch an. Wie du kaiba schon anhimmelst. Klar dem eisblock scheint es wohl nicht zu bemerken." meinte tea kopfschüttelnd.

Ayumi ließ die gedanken schweifen

"klar sie waren fast die ganzen tage zusammen. Und seto und ich verstanden uns schon viel besser. Er scheint mir auch zu vertrauen. Aber mehr als nur freundschaft??" überlegte ayumi

"ayumi??" fragte tea

"nein mehr als nur freundschaft ist nicht möglich. Ich bin ja schon froh, dass seto mich als Freund ansieht." seufzte ayumi und verließ dann gemeinsam mit tea die toiletten.

"wenn du es so siehst, kannst du dich ja echt glücklich schätzen." meinte tea achselzuckend

Ayumi und tea quatschen dann noch eine weile, dann gingen sie nach draußen in richtung biotop. Dort fand dann auch der biounterricht statt.

"man was für ein mist, hat diese unfähige lehrerin wieder ausgedacht." murrte kaiba und lief mit ayumi und tea durchs grüne.

"man wir sollen doch nur einen schmetterling fangen." schüttelte tea den kopf. Denn sie hatte das "glück" in kaibas gruppe einzusteigen. Gott sei dank, war ayumi dabei, sonst hätte tea, diesen emotionslosen eisklotz schon längst den hals umgedreht.

"ein schmetterling. du meinst die warten nur darauf von uns gefangen zu werden." schüttelte kaiba energisch den kopf.

"Und heiss ist es mir auch noch" dachte kaiba und wisch sich den schweiss vom gesicht ab.

"ach das wird schon." meinte ayumi und schaute sich schon mal suchend nach schmetterlingen um, die es hier angeblich so zahlreich geben sollte.

"da ich seh einen" sagte ayumi

Kaiba und tea guckten in die angedeutete richtung. Tatsächlich da saß das monstervieh.

"wir müssen uns einen plan machen, wie wir am besten den schmetterling einfangen." begann kaiba und fing an zu überlegen.

"quatsch, da braucht man nicht zu überlegen, gib das glas her und zack fangen wir ihn ein" meinte tea und schlich sich langsam zum ziel hin.

Kurz davor flog der schmetterling über ihre köpfe weg.

"na super hingekriegt gardner" schnaubte kaiba verächtlich.

Ayumi folgte die flugrichtung vom schmetterling

"komm lass uns den schmetterling fangen, ich weiss wohin dieses diing geflogen ist." meinte ayumi und lief los

"na wenn du meinst." brummte kaiba und setzte sich dann auch in bewegung. Tea folgte den beiden.

Auf dem baum saß der schmetterling

Die frage ist nun, wer klettert hoch. Keiner machte anstalten hochzuklettern.

"auf kaiba, mach dich nützlich." meinte tea

Kaiba funkelte böse tea an.

"das musst du gerade behaupten. hätten wir uns besser vorbereitet müssten wir jetzt nicht hochklettern. Eigentlich sollst du jetzt hochklettern, schließlich war es ja dein fehler." schnauzte seto kaiba sie an.

Die guckte ihn nur böse an und wollte wieder zu einer antwort ansetzen.

"Ach man,dann klettere ich hoch."schüttelte ayumi nur den kopf und begann dann hoch zu klettern.

Tea und seto schauten hoch.

"pass auf das du nicht fällst,ayumi"sagte tea noch

"nein ich pass schon auf."sagte ayumi und kletterte immer weiter hoch.

Als sie den schmetterling beinahe erreicht hatte,brach einer der äste.Bodenlos schwankte ayumi am oberen ast hin und her.Der sich auch schon leicht verbog.

"Ayumi!!!"riefen tea und kaiba gleichzeitig.

Wenn sie jetzt fallen würde,würde das ihr genick brechen.

Zu dieser kenntnis kam auch kaiba und befahl tea hilfe zu holen.Diese nickte und rannte durchs dickischt.

"ayumi halt dich bloß fest."rief kaiba

"ja was mach ich den hier.Natürlich halt ich mich fest."sagte ayumi grimmig.

Dann begann der ast zu knacken und ayumi schrie auf.

"ayumi versuch den anderen ast an deiner seite zu greifen.Der ist viel stabiler"rief kaiba ihr zu

Schmerzverzerrt und voller angst blickte sie sich um.Ja da war ein ast,doch es war viel zu weit weg.Mit zitternden händen versuchte sie danach zu greifen.Rutschte dann immer weiter ab.Mit den füßen fand sie bei einem ast wieder halt.Nun war sie einigermaßen wieder stabil

Kaiba schaute sich um,wie er ayumi am besten helfen konnte.

Bis tea mit den anderen käme,würde es schon längst zu spät sein.

Leider konnte kaiba nicht den gleichen baum hinaufklettern,da alle aste abgebrochen sind.und die anderen sehen nicht stabil aus.

Dann lief kaiba zum nahegelegenen baum.Und kletterte hinauf.Denn die langen aste verzweigen sich mit den anderen von ayumis seite.

"seto,was machst du da??"rief ayumi entsetzt und guckte das kaiba langsam versuchte am anderem baum zu ihr zu klettern.

"nach was sieht es denn aus??"schnaufte kaiba und war schon fast bei ihr.

"ayumi,versuch nun langsam zu mir herzukommen.dann kann ich dich auf die andere seite ziehen."befahl kaiba

"aber das geht nicht hier ist alles so brüchig."sagte ayumi und schaute sich noch mal um

Langsam rutschte das mädchen zum ast rüber wo kaiba auf sie wartet.

Die ganzen ästen wippten bedrohlich hin und her.Und es knackte schon bedrohlich.

"komm noch ein stück"sagte kaiba und streckte ayumi die hand aus.

"nein,das klappt nicht.wir werden beide vom baum fallen und sonst was brechen.Lass uns lieber auf die anderen warten."meinte ayumi.Sie war leichenblass.Angst das sie runterfalle hat sie nicht.Die angst das seto runterfallen könnte umso mehr.

"red kein mist und komm her.ansonsten komm ich."sagte kaiba und funkelte sie böse an.

"um gottes willen nein,dann bricht gleich der ast unter deinem gewicht."rief ayumi entsetzt als kaiba schon anstalten macht auf den ast zu klettern.

"ich komme,warte seto"sagte ayumi totesmutig und kroch mit allen vieren auf den ast zu und rutschte immer näher zu seto.

"ja gut so ayumi,noch ein stückchen und du bist auf der sicheren seite."machte kaiba ihr mut

"das sagst du so einfach"schnaufte ayumi.

Dann passierte es der ast brach durch.

Ayumi schrie auf und presste die augen zusammen und bereitete sich auf den aufschlag vor.

Doch der blieb aus.Vorsichtig öffnete sie die augen.

"seto"flüsterte ayumi.

Kaiba hatte es irgendwie geschafft noch ihre hände zu ergreifen.

Noch immer taumelte ayumi in der luft rum.

"lass nicht los,ayumi"rief kaiba und sein gesicht verzog sich zu einer schmerzverzerrenden maske.Denn er befand sich auch nicht mehr in einer sicheren lage.Durch das beherzte eingreifen lag er nun auf den bauch eines astes der schon zu knacken begann.

"oh man alles nur wegen diesen beschissenen schmetterling"wetterte ayumi los

"ich fass es nicht,wir hängen hier rum und du bist sauer auf dieses ding"runzelte kaiba nur die stirn und versucht ayumi auf den nächst besten ast zu lenken.

"bekommst du einen ast zu fassen??"rief seto,dem schon seine ganze arme wehtun

"nein,machs noch mal,aber mit mehr schwung!!"brüllte ayumi.

Denn sie konnte schon den gewünschten ast erspähen der sie aushalten würde.

"ja,ich mach schon"schnaufte kaiba und mit einem letzten schwung bekam ayumi den ast zu fassen und lies dann los.

"ha erwischt"rief sie.

Und kletterte dann runter.

Kaiba schnaufte noch und hangelte dann schließlich auch runter.

Ayumi rannte zu ihm und umarmte ihn

"danke seto"sagte sie

"äh keine ursache."sagte kaiba und erwiderte die umarmung.

Dann schaute ayumi zu kaiba hinauf.Und versank in seine tief saphierblaue augen.

Es war still.

Ihre Gesichter waren ganz nah.Keiiner brachte ein wort hervor.

"ayumi,kaiba!!!"hörten die beiden tea rufen.

Dann löste sich seto von ayumies umarmung und macht ein paar schritte zurück.

"oh es geht dir gut ayumi"rief tea erleichtert und rannte zu ihrer freundin

"man das hat aber gedauert"schimpfte kaiba und verschränkte die arme und lief dann mit erhobenen hauptes davon

Tea schaute nur verwundert und kümmerte sich dann nicht weiter.Dann kam auch die lehrerin angerannt und fragte ob alles in ordnung sei.

Ayumi war immer noch ein wenig erstarrt."Musste tea jetzt auftauchen??"dachte sie und schaute wie kaiba verschwand.